

# After future

## eine kurze Geschichte

Von JoNaH

### Kapitel 2:

Sooooo

auch wenn ihr mir keine Kommis schreiben habt, so schreibe ich dennoch weiter. Vielleicht liest es ja doch einer und ich will den einen ja nicht enttäuschen.

So der zweite Teil ist da, ich wünsche viel Spaß!

Gestirn

"Kakarott, kannst du mal mit mir kommen? Ich muss dir etwas geben", sagte Bulma und Kakarott folgte ihr, wenn auch widerwillig und immer wieder auf das Essen zurück schauend. Als sie in einem leeren Zimmer waren und sich allein wußten, umarmten sie sich und küssten sich innig, aber Bulma blockte ab und schob Kakarott ein Stück von sich weg. "Ich muss dir was sagen, und zwar: ich bin von dir schwanger!" "Waaaaaas?" "Nicht so laut! Ja, wir haben wohl nicht richtig aufgepasst, aber es ist passiert! Ich habe ein paar Tage nach unserer Nacht mit Vegeta geschlafen um seine Bedenken zu zerstreuen. So kann ich wenigstens sagen es wäre sein Kind! Aber das Problem ist, dass wenn das Kind dir ähnlich sehen sollte, Vegeta weiß von wem es ist. Ich weiß jetzt nicht, ob ich sagen soll, dass ich schwanger bin oder nicht und ich wollte dich zuerst fragen, weil es ja eigentlich dein Kind ist." "Ich finde du solltest es sagen, nur wenn du willst, natürlich." "dann geh ich jetzt wieder rein und sag es ihnen. Ach ja, ich habe dir vorhin ein neues Funkgerät gegeben. Hier ist es! Bis nachher, es wäre nämlich besser wenn wir nicht zusammen wiederkommen." Sie gab ihm noch einen Kuss, dann war sie verschwunden. Kakarott blieb noch einige Augenblicke stehen, dann ging er langsam wieder zurück. Als er eintrat, sagte Bulma gerade: "...ja, ich werde jetzt bald noch ein drittes Kind bekommen!" Vegeta fiel der Bissen, den er im Mund hatte wieder zurück auf den Teller und er starrte Bulma fassungslos an! Alle klatschten und Trunks rief: "Juhu, ich bekomme noch ein Geschwisterchen!!!" Bulma ging zu Vegeta und gab ihm einen kleinen Kuss, dann setzte sie sich auf ihren Platz. Das Essen ging normal weiter, aber in einer Ecke wurde heftig diskutiert, denn Chichi hatte Kakarott gefragt, ob er nicht auch noch ein Kind wolle (man kann sich ja denken wie er reagiert hat).

Nachdem das Essen fertig war, stand Trunks auf und fragte C21 schüchtern, ob sie jetzt Lust auf eine Führung habe. Sie bejahte und er grinste verlegen. "Gehen wir dann jetzt?", fragte Trunks und reichte C21 die Hand. Sie nahm sie dankend an und folgte Trunks, der sie jetzt durch den Saal zu einer Tür führte. Während er ihr alles zeigte, lernten sie sich besser kennen und Trunks war nicht mehr so sehr schüchtern, wie am Anfang. Sie gingen Hand in Hand durch die Räume und redeten über Gott und die Welt. "Bist du eigentlich als Mensch geboren worden, oder hat dich Dr. Gero als Cyborg schon gebaut?", fragte er sie. Sie antwortete: "Ich weiß es nicht. Da musst du C18 fragen. Sie weiß es bestimmt." Sie sah ihm tief in die Augen und Trunks erwiderte den Blick, sah dann aber wieder schnell weg. "Lass uns wieder zurück gehen. Die anderen warten bestimmt schon.", sagte Trunks schnell und ging los. Auf dem Rückweg durch das große Haus, sagten sie nicht mehr viel. Trunks dachte viel nach. Auch Kuririn war mit einem Cyborg zusammen und das ging auch. Naja sie stritten sich oft, aber es ging. Also könnte es genauso mit ihm und C21 werden. Vielleicht noch besser. Aber sein Vater war auch nicht mehr so gut im Kämpfen seit er mit Bulma verheiratet war. Genauso ist es auch mit Tenshinhan. Ich möchte nicht schlechter werden und der Kampf war bisher für mich mein Leben. Vielleicht ändert sich das dann auch bei mir. Nein. Soweit darf das nicht kommen. Aber ich bin so verliebt..., dachte er. Sie waren im Eßzimmer angekommen und alle grinnten sie beide breit an. "Und, wie war's?", fragte Vegeta. "Was soll das schon wieder heißen?" fragte Trunks empört. "Einfach so. Kommst du mal bitte mit?", fragte Vegeta. "Okay!" Sie gingen in einen leeren Raum. "Wenn das jetzt ein Vater-Sohn-Gespräch werden soll, dann geh ich gleich wieder." "Bist du verrückt? Ich wollte dich etwas fragen.", sagte Vegeta schnell. "Und das wäre?" "Was hältst du von Bulma? Ich meine von dem Kind? Findest du dass nicht auch ein bisschen übertrieben? DREI Kinder?", fragte Vegeta. "Nein. Überhaupt nicht! Ich find es im Gegenteil cool, dass ich noch einen Bruder oder eine Schwester bekomme", antwortete Trunks. "Jetzt bist du auch noch gegen mich!" knurrte Vegeta. "Okay! War's das?", fragte Trunks. "Ja!" "Gut!" Sie gingen schweigend wieder rein und Trunks wurde von allen Seiten einfach nur angegrinst. "Das war kein Vater-Sohn-Gespräch! Falls ihr dass meint.", sagte Vegeta. Alle sagten: "Alles klar. Wir glauben euch alles." Vegeta zog beleidigt ab.

Der Abend ging zu Ende und alle gingen in ihr Bett und schliefen sofort ein.

Am nächsten Tag fragte Kakarott Goten: "Morgen, willst du mit mir trainieren? Ich hab mich gestern abend wohl ein bisschen überfressen!" "Nö, Paps ich hab keine Zeit! Ich will nicht trainieren ich hab ein Date! Außerdem wie solltest du dich jemals überfressen?" "Mit wem triffst du dich? Schon wieder mit einer anderen?" "Na klar. Ich geh doch nicht mehr als 7 Tage mit einem Mädchen?!" "Na ja mach was du willst, aber komm nicht so spät heim, deine Mutter reißt mir sonst den Kopf ab!" Sie trennten sich lachend.

Kakarott traf Vegeta und Bulma beim Frühstück. Als Vegeta Kakarott sah, beendete er das Gespräch mit Bulma, knurrte noch etwas mit Trainingsraum und verschwand. Kakarott sah ihm kopfschüttelnd nach. "Was hat er jetzt schon wieder? Na ja egal. Bulma, wir wollen heute mittag gehen und was wird dann aus uns?" "Sei doch nicht so laut! Was hältst du davon, wenn wir uns heute mittag irgendwo treffen?!" "Dagegen hätte ich nichts einzuwenden. Wo soll das sein? Und vor allem, wie schaffen wir es Vegeta von diesem Ort fernzuhalten?" "Ich wüsste einen Ort, da ist Vegeta noch nie hingekommen: meine Werkstatt. Da kommt auch sonst keiner hin!" "Das ist ein gute

Idee! Wann soll ich da sein?" "Wie wäre es mit im einer halben Stunde?", fragte Bulma mit einem Lächeln. "ich werde auf jeden Fall kommen. Bis dann meine Süße!", sagte Kakarott mit einem Lachen, dann verschwand er. Bulma ging langsam in ihr Schlafzimmer und suchte sich ein leichtes Kleid aus dem Schrank, dann ging sie auf vielen Umwegen zu ihrer Werkstatt. Dort wartete bereits Kakarott auf sie. Sie hingte ein Schild an die Tür mit der Aufschrift: " Bitte nicht stören!" und ging wieder zu Kakarott zurück. In ihrer Werkstatt stand ein Bett, da sie manchmal nächtelang dort herumsaß und verschiedene Dinge erfand oder reparierte. Bulma setzte sich auf das Bett und wartete bis Kakarott vor ihr stand. Dann schlang sie ihre Beine um seine Hüften und zog ihn auf das Bett. Er begann sie sehr langsam und behutsam ausziehen bis sie vor ihm lag. Sie ihrerseits streifte ihm sein Hemd über den Kopf und küsste seine Brust.

Plötzlich öffnete sich die Tür und Vegeta kam herein.

... jajajajaja ich weiß ich bin ein bisschen fies, aber das macht ja nix, ich denke, der nächste Teil kommt spätestens am 29., weil ich von dort ab, weg bin

naja

biba ciao Gestirn